



# Generalversammlung

Verteilung: Allgemein  
5. Februar 2010

Vierundsechzigste Tagung  
Tagesordnungspunkt 136

## Resolution der Generalversammlung

[aufgrund des Berichts des Fünften Ausschusses (A/64/482/Add.1)]

### 64/248. Beitragsschlüssel für die Aufteilung der Ausgabenlast der Vereinten Nationen

*Die Generalversammlung,*

*unter Hinweis* auf ihre früheren Resolutionen und Beschlüsse über den Beitragsschlüssel für die Aufteilung der Ausgabenlast der Vereinten Nationen, einschließlich ihrer Resolutionen 55/5 B und C vom 23. Dezember 2000, 57/4 B vom 20. Dezember 2002, 58/1 B vom 23. Dezember 2003 und 61/237 vom 22. Dezember 2006,

*in Bekräftigung* von Artikel 17 der Charta der Vereinten Nationen und von Regel 160 ihrer Geschäftsordnung,

*unter Hinweis* auf die Ziffern 5 und 6 ihrer Resolution 58/1 B,

*nach Behandlung* der Berichte des Beitragsausschusses über seine siebenundsechzigste<sup>1</sup>, achtundsechzigste<sup>2</sup> und neunundsechzigste<sup>3</sup> Tagung sowie der Berichte des Generalsekretärs über mehrjährige Zahlungspläne<sup>4</sup>,

1. *bekräftigt*, dass es auch weiterhin das Vorrecht der Generalversammlung ist, den Beitragsschlüssel für die Aufteilung der Ausgabenlast der Vereinten Nationen festzusetzen;
2. *bekräftigt außerdem* das grundlegende Prinzip, wonach die Ausgabenlast der Organisation im Allgemeinen nach der Zahlungsfähigkeit aufgeteilt wird;
3. *bekräftigt ferner*, dass alle Mitgliedstaaten nach Artikel 17 Absatz 2 der Charta der Vereinten Nationen verpflichtet sind, die Ausgaben der Organisation nach einem von der Generalversammlung festzusetzenden Verteilungsschlüssel zu tragen;

<sup>1</sup> *Official Records of the General Assembly, Sixty-second Session, Supplement No. 11 (A/62/11).*

<sup>2</sup> *Ebd., Sixty-third Session, Supplement No. 11 (A/63/11).*

<sup>3</sup> *Ebd., Sixty-fourth Session, Supplement No. 11 (A/64/11).*

<sup>4</sup> A/62/70, A/63/68 und A/64/68.



4. *bekräftigt*, dass der Beitragsausschuss als Fachorgan gehalten ist, den Beitrags-schlüssel ausschließlich auf der Grundlage zuverlässiger, verifizierbarer und vergleichbarer Daten aufzustellen;

5. *beschließt*, den Beitragsschlüssel für den Zeitraum 2010-2012 auf die folgenden Elemente und Kriterien zu gründen:

- a) Schätzungen des Bruttonationaleinkommens;
- b) durchschnittliche statistische Referenzperioden von drei und sechs Jahren;
- c) Umrechnungskurse auf Basis der Marktwechselkurse, außer wenn dies zu übermäßigen Schwankungen und Verzerrungen im Einkommen einiger Mitgliedstaaten führt und dann preisbereinigte Wechselkurse oder andere geeignete Umrechnungskurse zu verwenden sind, unter gebührender Berücksichtigung ihrer Resolution 46/221 B vom 20. Dezember 1991;
- d) das bei der Erstellung des Beitragsschlüssels für den Zeitraum 2007-2009 verwendete Verschuldungsabschlagsverfahren;
- e) eine 80-prozentige Entlastung für Länder mit niedrigem Pro-Kopf-Einkommen, wobei als Schwellenwert des Pro-Kopf-Einkommens das durchschnittliche Pro-Kopf-Bruttonationaleinkommen aller Mitgliedstaaten für die statistischen Referenzperioden herangezogen wird;
- f) einen Mindestbeitragssatz von 0,001 Prozent;
- g) einen Höchstbeitragssatz von jeweils 0,01 Prozent für die am wenigsten entwickelten Länder;
- h) einen Höchstbeitragssatz von 22 Prozent;

6. *beschließt* den nachstehenden Beitragsschlüssel für die Beiträge der Mitgliedstaaten zum ordentlichen Haushalt der Vereinten Nationen für die Jahre 2010, 2011 und 2012:

<i>Mitgliedstaat</i>	<i>Prozent</i>
Afghanistan .....	0,004
Ägypten .....	0,094
Albanien .....	0,010
Algerien .....	0,128
Andorra .....	0,007
Angola .....	0,010
Antigua und Barbuda .....	0,002
Äquatorialguinea .....	0,008
Arabische Republik Syrien .....	0,025
Argentinien .....	0,287
Armenien .....	0,005
Aserbaidshan .....	0,015
Äthiopien .....	0,008
Australien .....	1,933
Bahamas .....	0,018
Bahrain .....	0,039
Bangladesch .....	0,010
Barbados .....	0,008
Belarus .....	0,042
Belgien .....	1,075

<i>Mitgliedstaat</i>	<i>Prozent</i>
Belize.....	0,001
Benin .....	0,003
Bhutan .....	0,001
Bolivien (Plurinationaler Staat) .....	0,007
Bosnien und Herzegowina .....	0,014
Botsuana .....	0,018
Brasilien .....	1,611
Brunei Darussalam .....	0,028
Bulgarien .....	0,038
Burkina Faso.....	0,003
Burundi.....	0,001
Chile .....	0,236
China .....	3,189
Costa Rica.....	0,034
Côte d'Ivoire.....	0,010
Dänemark .....	0,736
Demokratische Republik Kongo.....	0,003
Demokratische Volksrepublik Korea.....	0,007
Demokratische Volksrepublik Laos.....	0,001
Deutschland .....	8,018
Dominica .....	0,001
Dominikanische Republik .....	0,042
Dschibuti .....	0,001
Ecuador.....	0,040
ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien .....	0,007
El Salvador .....	0,019
Eritrea .....	0,001
Estland.....	0,040
Fidschi .....	0,004
Finnland.....	0,566
Frankreich.....	6,123
Gabun .....	0,014
Gambia .....	0,001
Georgien.....	0,006
Ghana .....	0,006
Grenada .....	0,001
Griechenland .....	0,691
Guatemala.....	0,028
Guinea .....	0,002
Guinea-Bissau.....	0,001
Guyana .....	0,001
Haiti.....	0,003
Honduras .....	0,008
Indien.....	0,534
Indonesien .....	0,238
Irak .....	0,020
Iran (Islamische Republik) .....	0,233
Irland .....	0,498
Island .....	0,042
Israel .....	0,384
Italien.....	4,999
Jamaika.....	0,014
Japan.....	12,530
Jemen.....	0,010
Jordanien .....	0,014

<i>Mitgliedstaat</i>	<i>Prozent</i>
Kambodscha .....	0,003
Kamerun .....	0,011
Kanada .....	3,207
Kap Verde .....	0,001
Kasachstan .....	0,076
Katar .....	0,135
Kenia .....	0,012
Kirgisistan .....	0,001
Kiribati .....	0,001
Kolumbien .....	0,144
Komoren .....	0,001
Kongo .....	0,003
Kroatien .....	0,097
Kuba .....	0,071
Kuwait .....	0,263
Lesotho .....	0,001
Lettland .....	0,038
Libanon .....	0,033
Liberia .....	0,001
Libysch-Arabische Dschamahirija .....	0,129
Liechtenstein .....	0,009
Litauen .....	0,065
Luxemburg .....	0,090
Madagaskar .....	0,003
Malawi .....	0,001
Malaysia .....	0,253
Malediven .....	0,001
Mali .....	0,003
Malta .....	0,017
Marokko .....	0,058
Marshallinseln .....	0,001
Mauretanien .....	0,001
Mauritius .....	0,011
Mexiko .....	2,356
Mikronesien (Föderierte Staaten von) .....	0,001
Monaco .....	0,003
Mongolei .....	0,002
Montenegro .....	0,004
Mosambik .....	0,003
Myanmar .....	0,006
Namibia .....	0,008
Nauru .....	0,001
Nepal .....	0,006
Neuseeland .....	0,273
Nicaragua .....	0,003
Niederlande .....	1,855
Niger .....	0,002
Nigeria .....	0,078
Norwegen .....	0,871
Oman .....	0,086
Österreich .....	0,851
Pakistan .....	0,082
Palau .....	0,001
Panama .....	0,022
Papua-Neuguinea .....	0,002

<i>Mitgliedstaat</i>	<i>Prozent</i>
Paraguay .....	0,007
Peru .....	0,090
Philippinen.....	0,090
Polen.....	0,828
Portugal .....	0,511
Republik Korea.....	2,260
Republik Moldau .....	0,002
Ruanda.....	0,001
Rumänien.....	0,177
Russische Föderation.....	1,602
Salomonen.....	0,001
Sambia.....	0,004
Samoa .....	0,001
San Marino .....	0,003
São Tomé und Príncipe.....	0,001
Saudi-Arabien.....	0,830
Schweden.....	1,064
Schweiz .....	1,130
Senegal .....	0,006
Serbien.....	0,037
Seychellen .....	0,002
Sierra Leone .....	0,001
Simbabwe .....	0,003
Singapur .....	0,335
Slowakei .....	0,142
Slowenien .....	0,103
Somalia.....	0,001
Spanien .....	3,177
Sri Lanka .....	0,019
St. Kitts und Nevis.....	0,001
St. Lucia .....	0,001
St. Vincent und die Grenadinen.....	0,001
Südafrika .....	0,385
Sudan.....	0,010
Suriname.....	0,003
Swasiland.....	0,003
Tadschikistan.....	0,002
Thailand.....	0,209
Timor-Leste .....	0,001
Togo .....	0,001
Tonga.....	0,001
Trinidad und Tobago .....	0,044
Tschad .....	0,002
Tschechische Republik .....	0,349
Tunesien .....	0,030
Türkei .....	0,617
Turkmenistan .....	0,026
Tuvalu.....	0,001
Uganda .....	0,006
Ukraine.....	0,087
Ungarn.....	0,291
Uruguay .....	0,027
Usbekistan .....	0,010
Vanuatu .....	0,001
Venezuela (Bolivarische Republik) .....	0,314

<i>Mitgliedstaat</i>	<i>Prozent</i>
Vereinigte Arabische Emirate.....	0,391
Vereinigte Republik Tansania .....	0,008
Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland.....	6,604
Vereinigte Staaten von Amerika.....	22,000
Vietnam .....	0,033
Zentralafrikanische Republik.....	0,001
Zypern .....	0,046
<b>Gesamt</b>	<b>100,000</b>

7. *ist sich dessen bewusst*, dass die derzeitige Methode eingedenk des Grundsatzes der Zahlungsfähigkeit verbessert werden kann;

8. *ist sich außerdem der Notwendigkeit bewusst*, die Methode eingehend, wirksam und rasch zu untersuchen und dabei die Auffassungen der Mitgliedstaaten zu berücksichtigen;

9. *beschließt*, so bald wie möglich alle Elemente der Methode zur Berechnung des Beitragsschlüssels zu überprüfen, mit dem Ziel, vor dem Ende ihrer sechsundsechzigsten Tagung einen Beschluss zu fassen, der bei entsprechender Einigung für den Gültigkeitszeitraum 2013-2015 wirksam sein soll;

10. *ersucht* den Beitragsausschuss, im Einklang mit seinem Mandat und der Geschäftsordnung der Generalversammlung Empfehlungen im Lichte der in Ziffer 9 genannten Überprüfung abzugeben und der Versammlung während des Hauptteils ihrer fünfundsechzigsten Tagung darüber Bericht zu erstatten;

11. *nimmt davon Kenntnis*, dass einige Mitgliedstaaten zur Frage der Umrechnungskurse Bedenken geäußert haben, und ersucht den Beitragsausschuss, weitere Kriterien für die Feststellung von Fällen zu prüfen, in denen die Marktwechselkurse zum Zweck der Aufstellung des Beitragsschlüssels durch preisbereinigte Wechselkurse oder andere geeignete Umrechnungskurse ersetzt werden sollen, und der Versammlung auf ihrer fünfundsechzigsten Tagung im Rahmen des nach Ziffer 10 vorzulegenden Berichts darüber Bericht zu erstatten;

12. *trifft folgenden Beschluss*:

a) Unbeschadet des Artikels 3.9 der Finanzordnung<sup>5</sup> wird der Generalsekretär ermächtigt, nach seinem Ermessen und nach Absprache mit dem Vorsitzenden des Beitragsausschusses einen Teil der Beiträge der Mitgliedstaaten für die Kalenderjahre 2010, 2011 und 2012 in anderen Währungen als dem US-Dollar entgegenzunehmen;

b) im Einklang mit Artikel 3.8 der Finanzordnung<sup>5</sup> wird der Heilige Stuhl, der nicht Mitglied der Vereinten Nationen ist, jedoch an einigen ihrer Tätigkeiten mitwirkt, aufgefordert, in den Jahren 2010, 2011 und 2012 zur Finanzierung der Ausgaben der Organisation beizutragen, auf der Grundlage eines hypothetischen Beitragssatzes von 0,001 Prozent, der die Berechnungsgrundlage für den im Einklang mit Resolution 44/197 B der Generalversammlung vom 21. Dezember 1989 dem Heiligen Stuhl jährlich in Rechnung gestellten Pauschalbeitrag bildet;

<sup>5</sup> Siehe ST/SGB/2003/7.

13. *nimmt Kenntnis* von den Berichten des Generalsekretärs über mehrjährige Zahlungspläne<sup>4</sup> und von den entsprechenden Schlussfolgerungen und Empfehlungen des Beitragsausschusses<sup>1,2,3</sup>;

14. *bekräftigt* Ziffer 1 ihrer Resolution 57/4 B;

15. *nimmt mit Anerkennung Kenntnis* von den beträchtlichen Anstrengungen derjenigen Mitgliedstaaten, die ihre mehrjährigen Zahlungspläne voll umgesetzt haben;

16. *legt* den Mitgliedstaaten, die mit ihren Beiträgen an die Vereinten Nationen im Rückstand sind, *nahe*, die Vorlage mehrjähriger Zahlungspläne zu erwägen, und ersucht in diesem Zusammenhang den Beitragsausschuss, Empfehlungen abzugeben, die zum Ziel haben, denjenigen Mitgliedstaaten, die ihre mehrjährigen Zahlungspläne voll erfüllt haben, umfangreiche Beitragserhöhungen beim Übergang von einem Beitragsschlüssel zum nächsten zu ersparen, und der Versammlung auf ihrer fünfundsechzigsten Tagung im Rahmen des nach Ziffer 10 vorzulegenden Berichts darüber Bericht zu erstatten.

68. Plenarsitzung  
24. Dezember 2009